

# „Was wollten Sie werden?“

**Kinder Business Week.** Unternehmer stehen mehr als 800 Kids fünf Tage Rede und Antwort



KiKU-Redaktion bringt Journalisten-Feeling ins St. Pöltener Wifi

VON MATTHIAS HOFER

„Wie ist es eigentlich, in der Arbeit zu sein?“ Darauf waren Egger-Vertriebsleiter Michael Hameseder und Schinken-König Rudolf Berger nicht vorbereitet. Dass ihnen ihre Jobs Spaß machen, versichern aber beide nach kurzer Schrecksekunde.

Schon in den Eröffnungstag der Kinder Business Week im Wifi St. Pölten starten die jungen Gäste mit dichten Fragenkatalogen. „Welche Noten haben Sie in der Schule gehabt?“, „Wie sind Sie auf Ihren Beruf gekommen?“, „Würden Sie gern einen anderen Beruf haben?“, „Was war Ihr Lieblingsfach?“ Berger („Chemie, da hat’s immer geraucht und gestun-

ken“) und Hameseder („Turnen“) nehmen sich Zeit für ihre wissbegierigen Gesprächspartner. So wie knapp 50 andere Unternehmer auch, die im Rahmen der Kinder Business Week bis Freitag mit mehr als 800 Kindern in Workshops zusammentreffen werden. „Normalerweise sind unsere Gesprächspartner Erwachsene“, sagt Rudolf Berger. „Aber Kinder essen unsere Produkte ja auch, sind also auch unsere Kunden. Darum wird der Austausch sehr spannend.“ Michael Hameseder ergänzt: „Kinder sind ja die, die am Hebel sitzen werden, wenn wir in Pension sind.“

Familienlandesrätin Barbara Schwarz – wollte als Kind Tierärztin werden – sieht ihre Forderung nach besserer Berufs-



Sonja Zwanzl und Barbara Schwarz freuen sich über das große Interesse an der ersten Business Week

freut sich über die Mitarbeit der Unternehmer: „Kinder brauchen Informationen, wases beruflich alles gibt, um sich später entscheiden zu können. Diese Möglichkeit haben sie bei der Kinder Business Week.“

### Fähigkeiten

WKNO-Präsidentin Sonja Zwanzl – wollte als Kind Tierärztin werden – sieht ihre Forderung nach besserer Berufs-

information im großen Teilnehmerfeld bestätigt: „Wir freuen uns sehr über das große Interesse, fast 850 Kinder und Jugendliche sind zu unserer ersten Business Week angemeldet.“ Den jungen Wifi-Besuchern gibt die Präsidentin den Rat, auf die eigenen Fähigkeiten zu achten: „Bevor ihr einen Beruf ergreift, ist es wichtig zu wissen, was ihr gut könnt.“ Noch bis 24. Juli läuft das Ferien-

projekt von WKNO, Land und Media Guide GmbH. 60 Workshops und Ideenwerkstätten werden angeboten. Auch der KURIER ist dabei: In der eigens aufgebauten KiKU-Redaktion lernen die Kinder den Journalistenalltag aus erster Hand kennen. Ihre Berichte sind unter [www.kiku.at](http://www.kiku.at) abrufbar. „Die Kinder sind topinformiert und sehr wissbegierig“, betont Katharina Salzer vom NÖ-KURIER.

### KOMMUNALES

## Endspurt für die Stadtentwicklung: Die letzte Phase ist eingeleitet

**Klosterneuburg.** Beim bisher größten Bürgerbeteiligungsprozess der Stadt zur Nachnutzung des Kasernenareals ist die Feed-back-Phase nun abgeschlossen. Die Anliegen der Bürger für ihr neues Viertel waren vor allem ein durchdachtes Verkehrskonzept sowie die Vernetzung mit dem bestehenden Stadtgebiet – über die Bahntrasse hinweg. Die Architektur sollte zudem nicht zu blockartig werden, damit keine Barrieren entstehen können.

Im Rahmen des abschließenden Workshops, mit Vertretern der politischen Fraktionen, galt es, das Rohkonzept und das Feedback mit dem Planungsteam zu diskutieren. Die Anregungen, betreffend Verkehr, den Erhalt von historischen Gebäuden oder auch die harmonische Einfügung der Bebauung in die Umgebung, sind bereits berücksichtigt. Weitere Wünsche, etwa Behindertenparkplätzen, eine Nutzung des frei werdenden Lagerplatzes des Wirtschaftshofs als Park oder ein Zugangs vom Kasernenareal zur Donau, werden noch eingearbeitet.

Über den Sommer skizzieren die Experten nun einen möglichen Entwurf, im Herbst wird das städtebauliche Leitbild präsentiert.

### KURIER ABO

# FRISCHE & INFORMATION

DAS HAB' ICH VOM KURIER

Testen Sie den KURIER 2 Wochen gratis ...

... und holen Sie sich dazu den erfrischenden Thermalwasserspray von Vichy



Der KURIER liefert Ihnen 2 Wochen lang gratis die wichtigsten Neuigkeiten im Sommer – erfrischend aktuell und unkompliziert. Und der beliebte Gesichtsspray von Vichy sorgt für ein kühles Feeling an heißen Sommertagen.

Info und Bestellung sowie Teilnahmebedingungen unter: [kurierabo.at](http://kurierabo.at) oder 05 9030-600®

Das Angebot gilt in ganz Österreich bis 31.8.2015. ABO unter [kurierabo.at](http://kurierabo.at) (glt)

\*) Mo. bis Fr. 6–11 Uhr; Sa., So. und Feiertag 7–12 Uhr.

## NIEDERÖSTERREICH ÜBERBLICK WEITERE MELDUNGEN

### WALDVIERTEL

#### GFÖHL

### Neue Parkplätze errichtet

Weil es bei der Park-&-Ride-Anlage nahe der OMV-Tankstelle in Gföhl, Bezirk Krems, kaum noch freie Abstellplätze gab, hat der nö. Straßendienst neue Kapazitäten geschaffen. 21 Pkw-Stellplätze und zwei Behindertenparkplätze wurden errichtet. Die Anlage bietet nun insgesamt 46 Parkplätze für Pendler an. Die Baukosten belaufen sich auf 100.000 Euro und werden von Land NÖ und der Stadtgemeinde Gföhl übernommen.

### WEINVIERTEL

#### KARNABRUNN

### Biker schwer verletzt

Weil ein 35-jähriger Motorradlenker den Vorrang missachtet hat, verursachte er Sonntagabend in Karnabrunn, Bezirk Korneuburg, einen schweren Verkehrsunfall. Der Mann war auf der B6 Richtung Laa unterwegs, als ihm ein Pkw entgegen kam. Durch den Zusammenstoß wurde der Biker schwer verletzt und musste ins Spital gebracht werden.

### NÖ MITTE

#### ST. PÖLTEN

### 81-Jährige attackiert

Äußert brutal agierte ein Räuber, der vor dem St. Pöltener Ärztezentrum, auf Friedhöfen und vor Altersheimen sein Unwesen trieb. Einer 81-Jährigen, die auf

### WALDVIERTEL



### Premiere: „Die Drei von der Tankstelle“

**Weißkirchen.** Einen Klassiker gibt es bis 30. August bei den Wachau-Festspielen in Weißkirchen zu sehen: „Die Drei von der Tankstelle“ hat heute um 19 Uhr im Teisenhoferhof Premiere. Weitere Infos unter: [www.wachaufestspiele.com](http://www.wachaufestspiele.com)

### INDUSTRIEVIERTEL

#### WIENER NEUSTADT

### Student gewinnt Jetski-EM

Der Wiener Neustädter Fachhochschulstudent Kevin Reiterer ist frisch gebackener Jetski-Europameister. Der 22-Jährige dominierte am Sonntag das letzte Rennen in Polen mit vier Start-Ziel-Siegen nach Beleben. Schon am kommenden Wochenende tritt Reiterer mit seinem Jetski bei einem internationalen Wettkampf in England an.

### VÖSENDORF

### Rüde „Sid“ ist gestorben

Auch wenn es zwischenzeitlich gut ausgehen hat, letztlich haben die Tierärzte den Kampf um „Sids“ Leben verloren. Der zwölfjährige Shitzu-Rüde war vergangene Woche verwaht und in lebensgefährlichem Zustand in Wr. Neudorf gefunden und ins Tierschutzhaus Vösendorf gebracht worden. Der Tierschutzverein hat nun Anzeige wegen Tierquälerei erstattet. Die Ärzte gehen davon aus, dass „Sid“ zum Sterben abgelegt wurde. WTV-Präsidentin Madeleine Petrovic appelliert, kranken und alten Tieren die notwendige Hilfe zukommen zu lassen.